

Schutz- und Hygienekonzept
Deutschen Pfadfinderschaft
Sankt Georg (DPSG)
Stamm IMPEESA Maxdorf-Birkenheide

Zum Schutz unserer Mitglieder und LeiterInnen vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19-Virus verpflichten wir uns die folgenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

Unsere Ansprechpartner zum Hygiene - und Infektionsschutz:

Stammesvorsitzende Patricia Mattern

Mobil: 01743445482

Stammesvorsitzender Pierre Braun

Mobil: 015759562729

Stammesvorsitzende Lena Heilmann

Mobil: 01722809050

Email: kontakt@dpsg-maxdorf.de



1. Maßnahmen zur Gewährleistung des Mindestabstands

- Gruppenstunden sollten nach Möglichkeit im Freien stattfinden. Dort ist eine gute Belüftung sichergestellt und das Infektionsrisiko damit geringer.
- Es dürfen maximal 10 Personen an einer Gruppenstunde teilnehmen. Sollte die Teilnehmerzahl überschritten werden ist die Gruppe entsprechend aufzuteilen.
- Der Mindestabstand von 1,5m muss eingehalten werden.
- Die Einhaltung des Mindestabstands ist zu kontrollieren.
- Die gemeinsame Zubereitung von Speisen ist nicht erlaubt. Mitgebrachte Speisen und Getränke dürfen nicht mit anderen Teilnehmern geteilt werden.

2. Mund-Nasen-Bedeckungen

- Jeder Teilnehmer muss eine eigene Mund-Nasen-Bedeckung mitführen. Diese ist zu tragen, wenn die Mindestabstände nicht eingehalten werden können.
- Ohne Mund-Nasen-Bedeckung ist eine Teilnahme an der Gruppenstunde nicht möglich.

3. Gruppenstundenzeiten

- Ein Kontakt der Gruppen untereinander soll vermieden werden, sodass folgende Gruppenstundenzeiten gelten:
 - Wölflinge: Freitag 16:30 – 17:30 Uhr gerade KW
 - Jungpfadfinder: Freitag 16:30 – 17:30 Uhr ungerade KW
 - Pfadfinder: Freitag 18:00 – 19:30 Uhr ungerade KW
 - Rover: Freitag 18:00 – 19:30 Uhr gerade KW

4. Gruppenstunden im Außenbereich

- Auch im Außenbereich ist der Mindestabstand von 1,5m einzuhalten.
- Bei starker sportlicher Betätigung verdoppelt sich der einzuhaltende Mindestabstand auf 3m.
- Zur Durchführung der Gruppenstunde dürfen Materialien und Spielgeräte aus den Gruppenräumen geholt werden. Diese sind nach der Gruppenstunde gereinigt und desinfiziert zurück zu räumen.



5. Gruppenstunden im Innenbereich

- Sollte eine Durchführung der Gruppenstunden im Freien nicht möglich sein (z.B. Wetterlage), sind klare Regelungen für die Nutzung von Räumen vereinbart.
- Bei Angeboten im Innern ist auf die Einhaltung der Mindestquadratmeterzahl von 10 qm pro Person zu achten. Die Beschränkung der Teilnehmerzahl auf 10 Personen pro Gruppenstunde bleibt davon unberührt.
- Für unsere Räume heißt das:
 - Pfarrwiese (750 qm) im Freien
 - Raum 1 (46 qm): max. 4 Personen
 - Raum 2 (46 qm): max. 4 Personen
- Während der Gruppenstunde ist auf ein regelmäßiges Lüften des Raumes zu achten.
- Nach der Gruppenstunde wird der Raum für mindestens 15 Minuten gelüftet.
- Oberflächen (Tische, Stuhlkanten, Türklingen etc.) und verwendete Materialien sind nach Beendigung der Gruppenstunde zu reinigen und zu desinfizieren.
- Eine erneute Nutzung des Raumes am selben Tag durch eine weitere Gruppe ist zu vermeiden.

6. Bewegung im Innenbereich

- Auf den Fluren gilt „Rechtsverkehr“.
- Der Mindestabstand von 1,50m ist zu wahren.
- Dort, wo der Mindestabstand nicht einzuhalten ist, weisen Bodenmarkierungen auf Wegeregulungen hin.

7. Handlungsanweisungen für Verdachtsfälle

- Mitglieder (aber auch andere Personen) mit entsprechenden Symptomen sind zum Verlassen der Gruppenräume bzw. des Geländes aufzufordern.
- Mitglieder mit entsprechenden Symptomen sollen erst gar nicht zu den Gruppenstunden erscheinen.
- Die betroffenen Personen sind an einen Arzt oder an das Gesundheitsamt zu verweisen.

8. Handhygiene / Niesetikette

- Im Eingangsbereich der Gruppenräume werden Spender mit Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt. Eine gründliche Handdesinfektion ist vor Teilnahme durchzuführen.
- Nachfüllflaschen stehen ebenfalls bereit.
- Die Niesetikette (Niesen in die Armebeuge) ist einzuhalten.

9. Toilettennutzung

- Toilettengänge sind nach Möglichkeit zu vermeiden - ansonsten ist einzeln auf die Toiletten zu gehen.
- Die Toilette und alle Oberflächen (z.B. Türgriffe) müssen nach Benutzung gereinigt und desinfiziert werden.

10. Desinfektion von Spielmaterial/Oberflächen

- Nach der Gruppenstunde/Veranstaltung sind alle genutzten Utensilien (Spielgeräte, Werkzeug, o.ä.) und Oberflächen zu desinfizieren.

11. Zutritt fremder Personen zu den Gruppenstunden- und Veranstaltungsorten

- Zutritt fremder Personen nach Möglichkeit auf ein Minimum beschränken und nur nach Absprache zu gewähren.
- Fremde Personen sind über die Maßnahmen, die aktuell im Stamm hinsichtlich des Infektionsschutzes SARS-CoV2 gelten, zu informieren.

12. Dokumentation

- Zu Beginn der Gruppenstunde muss eine Liste aller Teilnehmer angelegt werden, die 4 Wochen unter Berücksichtigung des Datenschutzes aufbewahrt wird.
- Vor der erstmaligen Teilnahme an Gruppenstunden müssen die Teilnehmer und einer ihrer Erziehungsberechtigten das Schutz- und Hygienekonzept unterschreiben. Die Erziehungsberechtigten erhalten ein Exemplar des Schutz- und Hygienekonzepts ausgehändigt.
- Das Schutz- und Hygienekonzept ist in der jeweils aktuellen Version beim Stammesvorstand erhältlich.
- Bei Missachtung des Schutz- und Hygienekonzepts behalten wir uns vor, den Teilnehmer sofort von der Gruppenstunde aus zu schließen.

13. Unterweisung der LeiterInnen und aktive Kommunikation

- GruppenleiterInnen werden durch den Stammesvorstand über das Schutz- und Hygienekonzept des Stammes unterwiesen;

- Gruppenmitglieder und Erziehungsberechtigte werden durch die GruppenleiterInnen unterwiesen. Die unterwiesenen Personen bestätigen dies mit Datum und Unterschrift.
- Das Hygienekonzept muss von jedem Gruppenleiter gelesen, verstanden und umgesetzt werden.

Maxdorf, 14.08.2020

Stammesvorsitz